

BLETIGHEIM-BISSINGEN, 22. AUGUST 2012

### Marabu: Die Welt ein wenig bunter machen

#### Beim BZ-Leser-Aktiv-Sommer legen sich bei der Firma Marabu kleine Künstler ins Zeug

Der BZ-Leser-Aktiv-Sommer geht in die Endrunde. Drei Tage lang können nun Kinder zwischen sechs und zehn Jahren beim Farbenhersteller Marabu im Industriegebiet Lairen gemeinsam basteln und malen.



Mit Didgeridoos, Vogelhäuschen und einem selbst gefärbten Shirt bewaffnet sind die Kinder am Ende des Tages glücklich und zufrieden. Foto: Inga Stoll

>>> Weitere Bilder >>>

Bei Marabu war gestern schon zu früher Stunde richtig was los. 20 Kinder trudelten nach und nach beim Farbenhersteller in Bietigheim-Bissingen ein, um am Ferienprogramm der Bietigheimer Zeitung, dem Leser-Aktiv-Sommer teilzunehmen. Um den Kindern das Malen, Basteln, aber auch die Firma näherzubringen, gaben sich die Mitarbeiterinnen Kerstin Winkler und Claudia Guther besonders viel Mühe, ein abwechslungsreiches Programm für die dreitägige Veranstaltung zu gestalten.

T-Shirts batiken, ein Didgeridoo basteln und kleine Vogelhäuschen bemalen, das steht bei der Ferienveranstaltung

an. Doch bevor die Kinder loslegen können, wird zunächst einmal geklärt, woher der Name Marabu kommt. Dass es sich hierbei um einen großen storchenähnlichen Vogel handelt, der ein wenig komisch aussieht, darauf wären die Kinder auch nicht gekommen. Jedoch sieht das Tier auch ziemlich langweilig aus und könnte dringend einen neuen Anstrich gebrauchen. "Unser Motto ist daher heute, die Welt kunterbunt zu machen", erklärt Kerstin Winkler, und die Kinder machen sich sofort eifrig ans Werk.

Um die T-Shirts batiken zu können, müssen diese zunächst mit Schnüren abgebunden werden. "Wenn ihr nicht kräftig genug zieht, werden die Stellen trotzdem farbig", warnt Claudia Guther. Und genau das soll ja nicht passieren, denn das, was abgebunden wird, sollte im Idealfall weiß bleiben. Mit Hilfe der Großen versuchen die Kinder, möglichst fest zu schnüren, und machen Knoten über Knoten in die Bindfäden, dass auch ja alles gut sitzt.

Nebenbei schmieden die Kinder schon Pläne, in welcher Farbe die neuen Kleidungsstücke anschließend erleuchten sollen. "Wie kann ich denn Grün mischen?", fragt die kleine Katharina, "es soll so aussehen, wie das Hemd, das ich heute trage." Zum Mischen und Färben stehen nämlich nur Gelb, Violett oder Türkis zur Auswahl, wer also eine andere Farbe möchte oder sein Shirt mehrfarbig einfärben will, muss gut planen und überlegen, wie er das anstellt.

Als schließlich auch der letzte sein neues Kleidungsstück verschnürt hat, gehts ab nach draußen in die Sommerhitze. Den Kindern scheint das jedoch einerlei zu sein, sie sind aufgeregt, endlich ihre eigenen Shirts gestalten zu dürfen. "Wenn sie nachher getrocknet sind, dann dürfen die Kinder sie noch mit Schablonen bemalen und verzieren", erklärt Kerstin Winkler.

Die Jungs haben augenblicklich den Topf mit der blauen Farbe in Beschlag genommen und ihre Hemden ganz darin versenkt. Die Mädchen sind da noch etwas kreativer: Violett wird mit Gelb gemischt, Ärmel werden anders gefärbt als der Rest, aus Blau und Gelb wird ein sattes Grün gemischt. Nachdem jeder seine Shirt auf die Wäscheleine geklemmt hat, ist noch lange nicht Feierabend. Nach einer Pause geht es rasch weiter, schließlich müssen noch Vogelhäuschen bemalt, Didgeridoo gebastelt und die getrockneten Shirts bemalt werden.

Info Sowohl im Sieb- und Tampondruck als auch im Digitaldruck zählt Marabu mit Sitz im gemeinsamen Industriegebiet von Tamm und Bietigheim-Bissingen heute zu den weltweit führenden Farbenherstellern. Die Qualität der Kreativfarben für die musisch-kreative Anwendung nehme nach Aussage des Unternehmens ebenfalls eine Spitzenstellung ein. In Deutschland sind über 340 Mitarbeiter beschäftigt, weitere 100 in ausländischen, firmeneigenen Vertriebsgesellschaften. In nahezu 70 Ländern rund um die Welt vertreten Vertriebspartner exklusiv die Marke.

#### INTERVIEW:

Chiara, fünf Jahre alt, war beim Leser-Aktiv-Sommer bei Marabu in Bietigheim-Bissingen dabei. Sie malt schon immer sehr gerne. Das macht ihr noch mehr Spaß als basteln, erklärt sie. Deshalb freut sie sich beim Kinderferienprogramm bei Marabu auch besonders darauf, die Vogelhäuschen ganz bunt zu bemalen. Ihr Batikshirt möchte Chiara auch komplett bunt einfärben, in Gelb, Violett und Blau, das sehe am Schönsten aus. "Als ich im Urlaub war, wollte ich in der Kindergruppe auch nur malen, das macht mir immer am meisten Spaß. Ich freue mich sehr auf den Tag heute. Ich denke, das wird alles sehr viel Spaß machen."

Redaktion: JULIE KRAUSS

#### Weitere Bilder zum Artikel



Mit Didgeridoos, Vogelhäuschen und einem selbst gefärbten Shirt bewaffnet sind die Kinder am Ende des Tages glücklich und zufrieden. Foto: Inga Stoll